

Stadt Leverkusen

NEUDRUCK

Bürgerantrag Nr. 2020/0197

Der Oberbürgermeister

I/01-011-12-11-zi

Dezernat/Fachbereich/AZ

27.05.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	23.11.2020 (vertagt)	Entscheidung	öffentlich
Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	02.06.2021	Beratung	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	07.06.2021	Entscheidung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	17.06.2021	Beratung	öffentlich

**Betreff:**

Stopp des Aufstellungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 233/III "Mathildenhof - östlich Bohofsweg" - Planung einer Kita am Bohofsweg oder Umgebung  
- Bürgerantrag vom 23.11.2020

**Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:**

Der Neudruck wurde aufgrund der Erweiterung der Beratungsfolge notwendig.

Der Antrag wurde seinerzeit nur in der Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III am 23.11.2020 behandelt, da er für die Sitzungen des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt (12.11.2020) bzw. des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen (16.11.2020) zu spät eingereicht wurde.

**Anlage/n:**

0197 - Anlage 1 - Bürgerantrag

0197 - Nichtöffentliche Anlage 2

0197 - Beschlusslauf Bürgerantrag (Bez. III)



Herrn  
Oberbürgermeister Richrath  
Rathaus Friedrich-Ebert-Platz 1  
51373 Leverkusen

Leverkusen, den 23.11.2022\_\_

## **PRÜFANTRAG**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath!

Bitte leiten Sie folgenden Antrag plus Anlagen an die zuständigen Gremien weiter!

**Betr.:** Aufgabe des Bebauungsplan Bohofsweg oder Reduzierung auf den Bau des Kindergartens

### Beschlussentwurf:

1. Der Bebauungsplan Bohofsweg mit Wohnbebauung wird aufgegeben.
2. Für den im B-Plan Bohofsweg geplanten Kindergarten werden nach der geringsten Umweltbelastung Standortvorschläge gemacht.

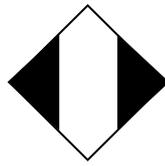
Möglich wäre ggf. auch ein Anbau/eine Aufstockung eines bestehenden Kindergartens in Mathildenhof.

3. Falls nur eine Fläche im Bereich des B-Planes Bohofsweg möglich ist, so wird ein B-Plan nur für den Kindergarten erstellt. Der Standort des Kindergartens wird nach der Bilanz der geringsten Umweltbelastungen von Klima, Boden, Wasser und Verkehr gewählt.

### Begründung:

Die durch den bisherigen oder auch einen weiter modifizierten B-Plan mit Wohnbebauung führt nach den Umweltbelastungsanalysen nicht zu einer genügend umweltverträglichen Lösung. Er wird deshalb auch im Sinn der Bindung von Arbeitskraft in der Verwaltung aufgegeben. Für den Kindergarten besteht über das geplante Neubaugebiet hinaus Bedarf, weshalb hierfür eine Standortsuche notwendig ist. Ideal wäre ein Standort außerhalb des B-Planes Bohofsweg, wenn dies sich baurechtlich rascher als ein neuer B-Plan realisieren lässt. Falls nicht, so wird der B-Plan auf den Kindergartenbau beschränkt.





Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2020/0197

Der Oberbürgermeister

I/01-011-12-11-zi

Dezernat/Fachbereich/AZ

27.05.2021

Datum

**Betreff:**

Stopp des Aufstellungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 233/III "Mathildenhof - östlich Bohofsweg" - Planung einer Kita am Bohofsweg oder Umgebung  
- Bürgerantrag vom 23.11.2020

Beschlussorgan: Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III	Sitzung vom: 26.11.2020	Niederschrift zur Sitzung Bez. III/002/2020
<p>Die Tagesordnungspunkte 7.4.1 bis 7.4.5 (Anträge Nrn. 2020/0153, 2020/0144, 2020/0167, 2020/0128 und 2020/0197) werden gemeinsam beraten.</p> <p>Herr Bezirksbürgermeister Schönberger lässt über den Antrag auf Rederecht vom Bürgerforum Grünes Leverkusen, vertreten durch Herrn Urbschat, abstimmen:</p> <p>dafür: 11 (4 CDU, 2 SPD, 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 BÜRGERLISTE) dagegen: 1 (SPD)</p> <p>Herr Urbschat als Vertreter des Bürgerforums Grünes Leverkusen erläutert den Bürgerantrag. Er ergänzt den Bürgerantrag dahingehend, dass die Verwaltung prüfen soll, ob die Errichtung eines Waldkindergartens auf dem Gelände des Pfadfinderstammes in Mathildenhof möglich ist.</p> <p>Herr Ahrendt (61) teilt mit, dass in der Verwaltung eine Arbeitsgruppe existiert, die sich mit der Suche nach geeigneten Grundstücken zum Bau von Kindertagesstätten beschäftigt. Die Suche geeigneter Flächen gestaltet sich jedoch schwierig, da für Kindertagesstätten besondere Größenvorgaben und Schutzansprüche erfüllt sein müssen. Dem Fachbereich Stadtplanung werden häufig Flächen von Privatpersonen vorgeschlagen, die dann jedoch die Voraussetzungen für eine Kindertagesstätte nicht erfüllen. Derzeit werden auch bereits bestehende Bebauungspläne auf mögliche Standorte für Kindertagesstätten geprüft.</p> <p>Herr Prangenberg (CDU) bittet die Verwaltung, um eine detaillierte Erklärung zur besonderen Schutzwürdigkeit des Bodens (Parabraunerde).</p> <p>Frau Langewiesche (BÜRGERLISTE) und Herr Vennemann (FDP) erklären, dass der</p>		

SV Bergfried Planungssicherheit haben muss.

Herr Bezirksbürgermeister Schönberger lässt auf Antrag von Ratsfrau Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) gemäß dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 16.11.2020 über die Vertagung der Anträge Nrn. 2020/0153, 2020/0144, 2020/0167 und 2020/0128 abstimmen, bis das Prüfergebnis der Verwaltung vorliegt:

- einstimmig -

Über den Bürgerantrag (Vorlage Nr. 2020/0197) lässt Herr Bezirksbürgermeister Schönberger in Abstimmung mit dem Bürgerantragsteller, Herrn Urbschat (Bürgerforum Grünes Leverkusen), wie folgt abstimmen:

Beschluss:

1. Die Ziffer 1 des Bürgerantrages (Aufgabe des B-Plans Bohofsweg mit Wohnbebauung) wird vertagt, bis das Prüfergebnis der Verwaltung vorliegt.
2. Die Verwaltung prüft die Ziffern 2 und 3 (Standort Kita mit geringster Umweltbelastung) des Bürgerantrags.
3. Die Verwaltung prüft zudem, ob die Errichtung eines Waldkindergartens auf dem Gelände des Pfadfinderstammes in Mathildenhof möglich ist.

- einstimmig -